

## Das studioDIGITAL wird eröffnet

Im Rahmen der Bundesförderung **Lindenau21<sup>PLUS</sup>** eröffnet das Lindenau-Museum Altenburg den dritten und damit letzten der geplanten neuen Bereiche seines *studio* – das studioDIGITAL. In dem neuen Vermittlungsbereich können Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die Welt der Medien eintauchen und eigene digitale Kunstwerke erstellen.



Nach der Holzwerkstatt, dem studioLEONARDO, und der Kinderkunstwerkstatt, dem studioBAMBINI, öffnet am 15. Januar 2023 nun das studioDIGITAL offiziell seine Türen. Damit wird der letzte von drei geplanten Vermittlungsbereichen im Lindenau-Museum Altenburg der Öffentlichkeit übergeben, der im Rahmen des Bundesförderprogramms **Lindenau21<sup>PLUS</sup>** geplant wurde und vollständig mit Bundesmitteln finanziert wird. Die neuen *studio*-Bereiche erweitern das Bildungsangebot des Lindenau-Museums beträchtlich. Konnten bisher Menschen ab 6 Jahren unter Anleitung von Künstler-Dozenten zeichnen, malen, töpfern, drucken und fotografieren, ist es nun auch möglich, in der neuen Holzwerkstatt tätig zu werden (studioLEONARDO) und Kinder ab 2 Jahren an kreative künstlerische Techniken heranzuführen (studioBAMBINI).

Die neue Medienwerkstatt richtet sich an alle Altersgruppen und erweitert das Vermittlungsangebot des Lindenau-Museums in den digitalen Raum. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können hier in die Welt der Medien eintauchen, eigene digitale Kunstwerke erstellen und neue Perspektiven sowie künstlerische Ausdruckformen entdecken. Dabei stehen die Angebote

KAG **Altenburger Museen**

LINDENAU-  
MUSEUM  
ALTENBURG  
*Kunstgasse 1*

Pressemitteilung  
12.01.2023

### Pressekontakt

Steven Ritter  
T +49 (0) 3447 8955 570  
M +49 (0) 171 53579 55

presse@altenburger-  
museen.de

Hillgasse 15  
04600 Altenburg  
info@lindenau-museum.de

www.lindenau-museum.de



/lindenaumuseum  
#lindenaumuseum

Öffnungszeiten  
Di–So 12–18 Uhr  
und feiertags

immer auch in Beziehung zu den Inhalten des Museums und sollen Kunst und Kreativität in den Mittelpunkt rücken. Diese Kreativität zeigt sich nicht nur mit Zeichenstift und Pinsel, im Atelier oder in der Keramikwerkstatt, sondern auch in der Gestaltung digitaler Inhalte oder in der Kommentierung und Dokumentation der Museumsarbeit.

An modern ausgestatteten Arbeitsplätzen mit neuester Technik zum Testen, Experimenten und Entdecken entstehen so unter fachkundiger Anleitung kleine Medienprojekte zu verschiedenen Inhalten. Vermittelt wird das nötige Knowhow zu Themen wie Grafik, digitales Zeichnen, Fotografie, Bild- und Tonbearbeitung, Stop-Motion sowie zukünftig auch 3D-Druck und vieles mehr. Der neue Werkstattbereich soll dabei auch Schulen und Lehrkräfte darin unterstützen, Lernorte für Kinder und Jugendliche zu kreieren, die neue Technologien und digitale Medien selbstverständlich einbeziehen. Das Angebot zielt darauf ab, Interesse für neue Inhalte zu wecken und die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Erste Workshops und Kurse fanden bereits im letzten Kurshalbjahr statt. So entstanden kleine Folgen des studioDIGITAL-Podcasts „Von wegen leise“, die im Soundcloud-Profil des Lindenau-Museums Altenburg angehört werden können.

Mit der Einrichtung und Eröffnung des studioDIGITAL nimmt das Lindenau-Museum Altenburg seine Verantwortung als Ort der Bildung auch in einer von digitalen Medien geprägten Gesellschaft wahr und löst damit erneut das Versprechen Bernhard August von Lindenaus ein, die Menschen durch Kunst zu bilden. Dabei wird der ursprüngliche Gedanke Lindenaus durch die Einbeziehung neuer Medien und Kunstformen noch einmal erweitert.

>> [Zum Soundcloud-Profil des Lindenau-Museums Altenburg](#)

## Offener Familiensonntag zur Eröffnung

Die Eröffnung findet am Sonntag, dem 15. Januar 2023, von 14 bis 17 Uhr im Rahmen eines offenen Familiensonntags statt. Alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die neue Technik auszuprobieren: Wie zeichne ich mit einem Tablet? Wie nehme ich einen Podcast auf und wie werden Pappfiguren zum Leben erweckt? All diese Themen können Menschen unterschiedlichen Alters ganz praktisch kennenlernen und ausprobieren.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Im kleinen ATELIER-Café gibt es Kuchen, Tee oder Kaffee.

Neben dem studioDIGITAL sind auch die anderen beiden neuen Werkstätten geöffnet. So können sich kleine BesucherInnen und Besucher im studioBAMBINI kreativ betätigen und größere im studioLEONARDO den Werkstoff Holz kennenlernen.

## Lindenau21<sup>PLUS</sup>

*Am 26. November 2020 beschloss der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Förderung von drei kulturellen Leuchttürmen in Thüringen: der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, der Klassik Stiftung Weimar und des Lindenau-Museums Altenburg. Bis 2027 bekommt das Lindenau-Museum eine Projektförderung in Höhe von bis zu zwei Millionen Euro jährlich. Im Rahmen des Projektes*

**Lindenau21<sup>Plus</sup>** werden diese Mittel für die Bereiche Digitalisierung (Digitalisierung des gesamten Sammlungsbestandes und Aufbereitung der Daten für Forschung, Vermittlung, Neupräsentation), Provenienzforschung (Verstetigung der Provenienzforschung mit besonderem Fokus auf der Zeit des Nationalsozialismus, der SBZ sowie der DDR), länderübergreifende kulturtouristische Ziele (u.a. neuer Online-Auftritt des Lindenau-Museums, Realisierung eines Erlebnisportals „Thüringen entdecken“ in Altenburg, Werbe- und Marketingkampagne zur Neueröffnung des Lindenau-Museums) und kulturelle Bildung (u.a. neue Werkstattbereiche zur Erweiterung des Angebots der Kunstvermittlung) aufgewendet.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

### **Pressekontakt**

Steven Ritter

Pressesprecher der Altenburger Museen

Lindenau-Museum Altenburg

Hillgasse 15, 04600 Altenburg

Tel.: +49 (0) 3447 8955 570 | +49 (0) 171 53579 55 | Fax: +49 (0) 3447 8955-440 |

[presse@altenburger-museen.de](mailto:presse@altenburger-museen.de)